

Protokoll Herbsttagung 2024

Braugut in Hartmannsdorf
am 07.04.2024 ab 10:00 Uhr



anwesende Vereine: 01,04,06,10,12,13,14,15,99 (9 Vereine anwesend)
es fehlten: 02 – Annaberg, 07 – Görlitz, 08 – Hoyerswerda, 18 – Leipzig,
22 – Ruhland

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der anwesenden Delegierten, Verlesung der TO
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Bericht des Vorsitzenden u. a. von der DKB-Haupttagung
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Revision und Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen für Verdienste im SKV und DKB
7. Ausrichtung der zukünftigen SKV-Schauen und Zusammenarbeit mit der AZ
8. Berichte aus den Fachgruppen
9. Informationen zum aktuellen SKV- und Sachsen Cup
10. Anträge an die SKV-Haupttagung – Verlesung, Diskussion und Abstimmung
11. Aus den Vereinen des SKV
12. Informationen zur Landesschau 2024 sowie weitere geplanter Veranstaltungen
13. Bericht zum Stand „Rassen des Jahres“ Sparte FPMCE und SI/EX
14. Sonstiges

1. Eröffnung

Zfrd. Pukat eröffnete um 10:00 Uhr die Tagung und begrüßte alle anwesenden Teilnehmer. Es sind 20 SKV-Mitglieder, davon 9 Delegierte der Mitgliedsvereine, anwesend.

2. Ehrung der Verstorbenen

An unsere verstorbenen Zuchtfreunde Erhard Richter vom Verein Leipzig und Gerhard Wuttke vom Verein Radeberg wurde mit einer Gedenkminute gedacht.

3. Bericht des SKV-Vorsitzenden für das Jahr 2023

Der Vorsitzende betonte, das es ein Jahr voller Herausforderungen und Erfolge war, und er sich freue, die wichtigsten Ereignisse und Entwicklungen mit allen teilen zu können.

Zu Beginn würdigte er die erfolgreiche Ausrichtung der gemeinsamen Landesschau der AZ und des SKV durch die AZ-Ortsgruppe Oelsnitz im vergangenen Jahr. Mit großem Engagement und Einsatz haben alle Beteiligten dazu beigetragen, dass diese Veranstaltung ein voller Erfolg wurde. Er bedankte sich noch einmal bei seinem 28köpfigen Helferteam, die einen weitgehend reibungslosen Ablauf garantierten. Nur bei der Bewertung bei WS und Exoten gab es anfängliche Schwierigkeiten. Schade war auch, dass eine Bewertung mittels Tablets/Laptop wegen eines technischen Defekts

nicht durchgeführt werden konnte. *(Das hat sich auf die rechnerische Richtigkeit vieler Bewertungskarten ausgewirkt. Dem Katalogteam wurde die Arbeit dadurch sehr erschwert, konnten aber einige Fehler feststellen und korrigieren lassen. Allerdings wurden nicht alle Fehler bemerkt und manch einem Aussteller sind diese erst zuhause aufgefallen. Anmerkung des Protokollanden)* Die Champions Auswertung hat jedoch letztendlich funktioniert, obwohl es zuvor wieder punktgleiche Vögel gab.

Insgesamt wurden bei der Bewertung 551 Vögel von 51 Aussteller*innen präsentiert. Obwohl die Teilnahme im Vergleich zum Vorjahr um etwa 70 Vögel zurückging, war die Qualität der gezeigten Vögel dennoch beeindruckend. Möglicherweise war der etwas frühere Termin der Veranstaltung für diese Entwicklung verantwortlich.

Wie üblich waren die Farbenkanarien mit 201 Vögeln die größte Gruppe. Erfreulicherweise konnte einen Zuwachs bei den Sittichen (4 Vögel) und den Wellensittichen (13 Vögel) verzeichnet werden.

Bedauerlicherweise entschied im Oktober der Verein Marienberg unter den aktuellen Bedingungen die SKV-Schau nicht auszurichten. Dies zwang den SKV-Vorstand, einen alternativen Ausrichter für das Jahr 2024 zu finden. Zum Glück erklärte sich der Verein Rodewisch bereit, seine geplante Ausstellung vorzuziehen und einzuspringen. Eine ausführliche Diskussion mit den Verantwortlichen hat bereits stattgefunden. Weitere Infos dazu am Ende des Protokolls.

Sven Pukat hob besonders die Teilnahme unserer Mitglieder an der 73. DKB-Meisterschaft in Bad Salzuflen hervor. Mit insgesamt 19 Teilnehmern und 186 Vögeln hat der SKV erneut eine starke Präsenz gezeigt. Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern, die als Helfer und Preisrichter vor Ort waren.

Wir sind besonders stolz auf Angela Hentschel, die mit ihrer Kollektion Schwarz Rotmosaik 370 Punkte bekam und damit den Farben-Champion erreichte.

Auch bei der C.O.M.-Weltmeisterschaft in Talavera, Spanien, konnten unsere Mitglieder großartige Ergebnisse erzielen. Jörg Strobel vom Verein Hoyerswerda sicherte sich den Weltmeistertitel mit seinem Stamm Braunopal Gelb/Gelbivoor Mosaik T2 und 368 Punkten. Herzlichen Glückwunsch zu diesem außergewöhnlichen Erfolg!

Die Erfolge unserer SKV-Mitglieder bei beiden Wettbewerben sind auf der SKV-Homepage und im Mitteilungsblatt 95 nachzulesen.

Sven Pukat gab bekannt, dass seit Mitte des vergangenen Jahres begonnen wurde, die SKV-Homepage auf das neue WordPress-Format umzustellen. Dies hat den Vorteil, das Berechtigte aus allen Gegenden der Welt die Homepage betreuen und aktualisieren können. Als Webmaster fungiert derzeit Norbert Schramm. Allerdings ist die Homepage nur dann aktuell, wenn Informationen an den Webmaster weitergereicht werden.

Obwohl die Homepage sehr aktuell gehalten wird, und dort alle relevanten Informationen abrufbar sind, ist die Beibehaltung des SKV-Mitteilungsblattes angebracht. Auch in Hinblick auf eine Archivierung maßgeblicher Aktivitäten des SKV, die dort hinterlegt sind. Nach nahezu drei Jahren Pause ist im März die 95. Ausgabe an alle E-Mail-Empfänger versendet worden. Erstellt hat es Norbert Schramm. Auch dieses Mitteilungsblatt ist auf der Homepage zu finden. Der besondere Dank gilt Norbert Schramm, der sich für beides stark engagiert hat.

Zfrd. Pukat gab auch Berichte über die DKB-Fachtagungen und die DKB-Haupttagung. Die Fachgruppe FP hat mit Andreas Stamm einen neuen Vorsitzenden. Ebenso die Fachgruppe MCE, die mit Dr. Dietmar Steinmetz einen neuen Vorsitzenden bekommen hat. Allerdings hat Zfrd. Steinmetz dieses Amt nach der Deutschen Meisterschaft wieder aufgegeben. Kommissarischer Vorsitzender ist nunmehr Norbert Olbers.

Die DKB-Haupttagung verlief im gewohnten Ablauf und war ereignislos, so dass Sven keine Notizen anfertigen konnte.

Abschließend bedankte er sich bei allen Mitgliedern für ihr anhaltendes Engagement und ihre Unterstützung im vergangenen Jahr. Gemeinsam haben wir viel erreicht, und er ist zuversichtlich, dass wir auch im kommenden Jahr gemeinsam weitere Erfolge feiern werden.

4. Bericht der Kassiererin

Winnie Qin-Pukat gab eine Übersicht über die Ein- und Ausgaben des letzten Geschäftsjahres. Jeder Delegierte bekam diese Aufstellung in Papierform ausgehändigt. Die finanzielle Situation ist stabil und gut, auch dank der positiven Mitgliederentwicklung, die derzeit bei knapp 150 SKV-Mitgliedern liegt. Winnie gab allen Anwesenden mit auf dem Weg, sich für die Gewinnung neuer Mitglieder einzusetzen. Dazu zählt auch die Gewinnung von Zuchtfreunden, die nur im SKV-Mitglied sein wollen – ohne DKB-Mitglied werden zu müssen, da sie bereits in anderen Organisationen Mitglied sind und dort Ringe beziehen. Mit einem Jahresbeitrag von 12 € können sie an allen Veranstaltungen des SKV teilnehmen.

5. Bericht der Revision und Entlastung des Vorstandes

Zfr. Rüdiger Partzsch gab den Bericht der Revision und bestätigte eine ordnungsgemäße Buchführung. Er bat um Entlastung des Vorstandes, die von den Delegierten einstimmig gewährt wurde.

6. DKB-Ehrungen

Zfrd. Pukat konnte Gerald Bartsch vom Verein Waldenburg die Silberne DKB-Ehrendadel mit Silberkranz überreichen. Gerald ist seit 55 Jahren organisierter Vogelzüchter und hat seinen Verein seit 47 Jahren als Vorsitzender geführt. In dieser Zeit hat er zahllose Vogelausstellungen organisiert und mit seinen ausgestellten Vögeln in jedem Jahr seine guten Zuchtergebnisse bei SKV-Schauen unter Beweis gestellt.

Die zweite Ehrung wurde dem SKV-Vorsitzenden Sven Pukat entgegengebracht. Er erhielt für seine vielen Aktivitäten für seinen Oelsnitzer Verein, für den SKV, dem DKB und der EE die Silberne SKV-Ehrendadel. Sven war sehr offensichtlich von dieser Ehrung überrascht, aber wie es bei Vorsitzenden so ist, wird er sich nicht selbst für eine Ehrung vorschlagen. Es war also ein mehrheitlicher Beschluss (ohne ihn) des erweiterten SKV-Vorstandes ihm diese Ehrung zukommen zu lassen. Auch an dieser Stelle unser herzlichster Dank für seine Aktivitäten.



Gerald Bartsch wurde die Silberne DKB-Ehrennadel mit Silberkranz überreicht



Sven Pukat bekam für seine Verdienste die Silberne SKV-Ehrennadel

7. Ausrichtung der zukünftigen SKV-Schauen und Zusammenarbeit mit der AZ

Breiten Raum nahm die Diskussion über die zukünftige Zusammenarbeit mit der AZ ein. Von den meisten Mitgliedern wird eine gemeinsame Meisterschaft des SKV und der AZ in einer Veranstaltung favorisiert. Allerdings ist der Verein Marienberg, als einer der beiden Vereine, die solch eine Schau stemmen können, nicht bereit, die gemeinsame Schau in der Stadthalle Marienberg durchzuführen. Dabei werden terminliche Vorgaben für die Saalnutzung, eingeschränkte Rahmenschau und auch persönliche Differenzen zwischen Verantwortlichen als Gründe genannt. Somit kommt es in diesem Jahr zu einer Situation, die für alle unbefriedigend ist: Die SKV-Meisterschaft und die Vereinsschau Marienberg findet am gleichen Wochenende statt.

Zfrd. Reinhard Schneider findet die anberaumten Termine für Kanarienzüchter unpassend. Da es aber nur ein begrenztes Zeitfenster von etwa 6 Wochen im Oktober/November gibt, und die AZ einen frühestmöglichen Termin bevorzugt, wird es ohne Kompromisse nicht funktionieren. Hinzu kommt, dass die möglichen Räumlichkeiten zum Wunschtermin zur Verfügung stehen müssen.

Die SKV-Meisterschaft 2025 findet in Regie der AZ-Landesgruppe in der Stadthalle von Wilkau-Haßlau statt.

Ziel muss es sein, für die künftigen Jahre eine Planungssicherheit zu erreichen. Alle Vereine sind aufgerufen, sich Gedanken für die Ausrichtung einer Meisterschaft – möglichst gemeinsam mit der AZ – zu machen.

8. Berichte aus den Fachgruppen

FG Gesang: Michael Woithe berichtete über die Gesangsbewertung 2023 in Marienberg, zu der 8 Kollektionen Harzer Roller eingeliefert wurden.

Auch 2024 wird im Rahmen der Vereinsschau Marienberg eine SKV-Meisterschaft für Gesangskanarienzüchter durchgeführt. Als Preisrichter ist Thomas Müller verpflichtet.

Mit dem Tod von Gerhard Wuttke ist wieder ein Gesangskanarienzüchter von uns gegangen. Hoffnung besteht, dass Zfrd. Rothbart als neuer/alter Aussteller gewonnen werden kann.

FG FPMCE: Der Bericht des FG-Vorsitzenden lag schriftlich vor und wurde verlesen: Die Fachgruppe plant einen Sammeltransport zur DM. Wir mieten einen Transporter und fahren hin, liefern ein und wieder aus. Daher pro Tasche 20 €. Der Transport findet erst ab 30 Taschen statt, sonst lohnt es sich nicht. Mehr dann zur SKV-Schau, da verteile ich Anmeldezettel.

Zur letzten Schau wollte ich mich nochmal bei allen bedanken, für die vielen Vögel und die gute Zusammenarbeit beim Einliefern und bei der Bewertung.

Das Einzige, was mir aufgefallen ist und was ich verbessern würde, ist, das am Tag des Einlieferns kein Aussteller, es sei denn er ist Helfer, die Ausstellung betreten darf, um mehr Ruhe beim Sortieren zu haben.

Bsp. von der letzten Schau: bei der Schauklasse Aufgehellt Rot; alle Vögel sind einsortiert nach der Reihenfolge. Ein Züchter war der Meinung seine Vögel mit anderen vergleichen zu müssen und Bilder zu machen. Er räumte sie nicht wieder richtig ein und brachte unnötige Unruhe rein. Das würde ich unterbinden.

Und was mir noch so aufgefallen ist, das viele Leute glauben, dass sie nur als professioneller Züchter in einen Verein beitreten können. Das Thema hatte ich bisher mit fünf Leuten, die bei mir in den letzten vier Wochen Vögel gekauft haben. Sie möchten in einen Verein, trauen sich aber nicht, da sie Angst haben abgestoßen zu werden und melden sich daher nicht an.

Frage in die Runde: Was wollen wir dagegen tun, das dieses Bild, was viele im Kopf haben, sich ändert?

FG SiEx: Thomas Schneider bemängelte generell, dass manche Züchter sehr wenig Futter bei der Einlieferung in die Käfige geben, so dass bereits am Einlieferungstag nachgefüttert werden muss – auf Kosten des Ausrichters.

Andre Müller betonte, das bei Sammeltransporten darauf geachtet werden muss, das exotische Vögel warmgehalten werden müssen.

Zfrd. Robert Isenberg gab bekannt, dass Wellensittiche, die zu Bewertungen eingeliefert werden, nicht frisiert sein dürfen (also Kehltupfen nicht zupfen!). Die Ausschreibung zur SKV-Meisterschaft ist dahingehend anzupassen.

9. Informationen zum aktuellen SKV- und Sachsen Cup

Der aktuelle Stand beider CUP-Auswertungen ist auf der Homepage abrufbar. Es wurde nahtlos zum Tagesordnungspunkt 10 übergeleitet.

10. Anträge an die SKV-Haupttagung – Verlesung, Diskussion und Abstimmung

Der Antrag 2 vom Verein Hoyerswerda wurde bereits vor der SKV-Versammlung zurückgezogen.

Der Antrag 1 vom Verein Dresden, der Neuordnungen der Punktvergabe bei AZ-Bundesschauen zum Inhalt hatte, wurde erläutert und diskutiert. Da es mehrere Änderungsvorschläge gab, die von einigen Züchterfreunden in der Schnelle nicht nachvollziehbar waren, wurde auch dieser Antrag zurückgezogen. Er soll zur Herbsttagung noch einmal in geänderter Form gestellt werden.

11. Aus den Vereinen des SKV

Verein 01 – Chemnitz: Der Mitgliederstand des Vereins ist im Wesentlichen unverändert geblieben. Der Verein hat ein kostenfreies Domizil im Botanischen Garten Chemnitz, das sowohl für Ausstellungen als Lager und für Versammlungen genutzt werden kann. Die letzte Ausstellung 2023 war ein voller Erfolg.

Verein 04 – Marienberg: Der Verein hat 37 Vereinsmitglieder incl. drei Jugendliche. Deshalb wurde die Frage aufgeworfen, ob Kinder/Jugendliche mit der Ringnummer des Vaters ausstellen dürfen und dann auch um Titel (Jugendmeister) kämpfen dürfen. Dieses wurde verneint! Jugendliche müssen DKB-Mitglied sein und eine eigene Züchternummer haben. Jugendliche sind im Verein und im SKV beitragsfrei. Der verminderte DKB-Beitrag kann von unserem Sponsor Futtermittel Pukat gesponsert werden. Somit steht jedem Jugendlichen die Mitgliedschaft im DKB ohne finanzielle Belastung offen.

Verein 06 – Dresden: Der Verein Dresden plant für den 12. und 13. Oktober 2024 eine offene Ausstellung für FPMCE; SiEx mit Bewertung. Bei einer Beteiligung von mindestens 200 Bewertungsvögel winken CUP-Punkte!

Veranstaltungsort ist das Vereinsheim der Gartenanlage „Erholung 1“ am Wernerplatz in Dresden.

Verein 10 – Radeberg: Die geplante Vereinsschau in der bekannten Turnhalle wird in diesem Jahr stattfinden. Da jedoch die Turnhalle saniert werden soll, wird es 2025 dort keine Vogelschau geben und die weitere Zukunft ist ungewiss. Der Tod des Vereinsmitgliedes Gerhard Wuttke hat eine große Lücke hinterlassen. Der Altersdurchschnitt der 12 Vereinsmitglieder ist recht hoch.

Verein 12 – Schwarzenberg: Zfrd. Reinhard Schneider ist nach vielen Jahrzehnten nicht mehr Vereins-Vorsitzender aber als einer von drei DKB/SKV-Mitgliedern des Vereines bleibt er Verbindungsmann zum SKV.

Zfrd. Schneider regte an, auch in Hinblick auf die gut gefüllte Verbandskasse, dass bei Ehrungen verdienter Mitglieder auch ein Präsentkorb eine gute Geste der Anerkennung wäre.

Verein 13 – Oelsnitz: Die Vereinstätigkeit der 40 Vereinsmitglieder war voll und ganz auf die Organisation der Sachsenmeisterschaft ausgerichtet. Ansonsten ist das meiste bereits im Bericht des Vorstandes erwähnt.

Verein 15 – Waldenburg: Der Verein hat im Oktober 2023 eine Vogelschau organisiert, zu der 750 Besucher kamen. Nach 47 Jahren als Vereinsvorsitzender hat Gerald Bartsch dieses Amt an Zfrd. Klepsch abgegeben. Gerald bleibt jedoch Verbindungsmann zum SKV.

12. Informationen zur Landesschau 2024 sowie weitere geplanter Veranstaltungen

Die diesjährige SKV-Meisterschaft und AZ-Landesschau findet in 08228 Rodewisch, Wernesgrüner Straße 46 (am Einkaufsmarkt „Diska“) vom 24. bis 27. Oktober 2024 statt.

Eckdaten:

Eröffnung: **Freitag**, 25.10.24 - ab 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag 9:00 bis 18:00 Uhr; Sonntag 9:00 bis 16:00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 5 € / Kinder 2 €; Aussteller zahlen jeweils nur 1x Eintritt

Einlieferung: Donnerstag, 24.10.2024 von 14:00 bis 19:00 Uhr

Preisrichter: Hans Feltl (Sittiche), Mario Hämmerich (WS), Johann Alexi (Exoten), für FPMCE Fritz Heiler, Rainer Bindschädel, Thorsten Herold

Vogelverkauf: Annahme ab Donnerstag möglich, 10% Verkaufsprovision

Katalog: 3 € digital oder 6 € in Papierform (zu bezahlen zur Einlieferung)

Züchterabend: Samstag ab 19:00 Uhr - mit Siegerehrung „Sachsens Beste“ im „Zum Rittergut“ in Irfersgrün - Buffet ist geplant

Siegerehrungen: AZ am Sonntag ab 13:00 Uhr, SKV am Sonntag ab 14:00 Uhr. Beide im gegenüber liegenden Öz Baskin`s Familienrestaurant

Auslieferung: Sonntag ab 16:00 Uhr

Übernachtungen:

Pension und Gaststätte „Zum Rittergut“, Rittergutsweg 8, 08485 Irfersgrün,
Tel 037606 2201, Fax 037606 36607, E-Mail: rittergut.irfersgruen@gmx.de,
EZ 37 € oder DZ 68 € - zzgl. Frühstück pro Person 8 €

13. Bericht zum Stand „Rassen des Jahres“ Sparte FPMCE und SI/EX

Die Auswertung der letzten zwei Jahre wurde vorgestellt und sind im Mitteilungsheft Nr. 95 nachlesbar.

Die Mitglieder sind aufgefordert, sich Gedanken für die ab 2025 Rassen/Arten des Jahres zu machen. Welche Arten/Rassen sollen gefördert werden. Es wurde auch diskutiert, ob man die Art/Rasse nicht erweitern sollte; also etwa „Agaporniden“, „Grassittiche“ usw. So würden mehrere Arten gefördert. Eine abschließende Entscheidung wurde nicht gefällt.

14. Sonstiges

Da verschiedene Wachtelarten im Kommen sind und sich mehrere Züchter mit diesen Arten beschäftigen und ausstellen wollen, sollte die Schauklasseneinteilung angepasst werden. Vorschläge dazu müssen von den Fachgruppen kommen.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gab, wurde die SKV-Frühjahrstagung gegen 14:15 Uhr beendet.

Unsere nächste Tagung findet am 08.09.2024 wieder in Hartmannsdorf statt.

Norbert Schramm

Protokollant